

## **Nahtkonstruktionen zum verbinden von Geweben mittels Ultraschall-Klebeteknik auf der Ultraschall-Schweiss- und Klebemaschine JAG 4796-2-**

Die nachstehend beschriebenen Nahtkonstruktionen für die Bekleidungsindustrie und ähnliche Anwendungen benötigen je nach Konstruktion 1 bis 3 Arbeitsgänge. Je nachdem ob eine Flächenklebung, eine Kantenversiegelung oder Schneidschweissung im Arbeitsablauf erfolgt, sind unterschiedliche Rollsonotroden, d.h. unterschiedliche Maschinenkonfigurationen notwendig.

Spezielle Führungsapparate mit integrierten Klebe- und Deckbandzuführungen für die verschiedenen Nahtkonstruktionen sind neben modernster Ultraschalltechnologie mit Rollsonotroden und anwendungsoptimierten Ambossrollen oder Ambossbändern Voraussetzung für diese Anwendungen.

Je nach Beschaffenheit des Klebebandes, welches durch Wärme aktiviert wird und des Deckbandes, sofern dieses erforderlich ist, sind die geklebten Nähte sehr elastisch und tragen praktisch nicht auf.

Folgende Nahtkonstruktionen sind möglich:

### **1. Einfache Überlappungsnaht, 1 Arbeitsgang**

Bei dieser Anwendung werden die zugeschnittenen Gewebe zwischen Rollsonotrode und Amboss durchgeführt. Ein Führungsapparat definiert die Überlappungsbreite und führt das Klebeband zu.



### **2. Einfache Überlappungsnaht mit einer versiegelten Gewebekante, 2 Arbeitsgänge**

In einem ersten Arbeitsgang wird bei einem Gewebe die Stoffkante mit Ultraschall nachgeschnitten und gleichzeitig versiegelt. Dazu wird eine Maschine mit Stahlsonotrode und Schneidrad benötigt.



Der zweite Arbeitsgang ist identisch wie unter Punkt 1.

### **3. Einfache Überlappungsnaht mit zwei versiegelten Gewebekanten, 3 Arbeitsgänge**

Im ersten und zweiten Arbeitsgang wird bei den Stoffen die Kante mit Ultraschall nachgeschnitten und gleichzeitig versiegelt. Dazu wird eine Maschine mit Stahlsonotrode und Schneidrad benötigt.

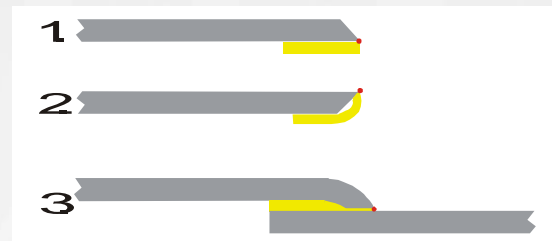


Der dritte Arbeitsgang ist identisch wie unter Punkt 1.

#### 4. Einfache Überlappungsnaht mit geschlossener Gewebekante, 2 Arbeitsgänge

In einem ersten Arbeitsgang wird bei einem Gewebe die Stoffkante mit Ultraschall nachgeschnitten, versiegelt und gleichzeitig das Klebeband zugeführt und an der Schnittkante ausser verklebt

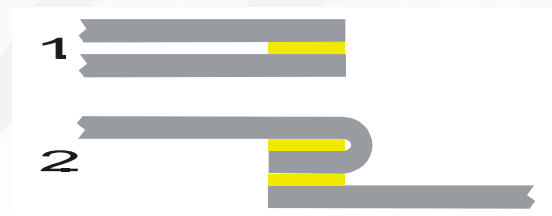
Im zweiten Arbeitsgang wird das Klebeband umgelegt und die beiden Stoffe verklebt. Dabei wird die Schnittkante ebenfalls verklebt und steht nicht ab. Diese Anwendung eignet sich speziell für 3-Layer Gewebe.



#### 5. Umgelegte, zweifach geklebte Überlappungsnaht, 2 Arbeitsgänge

In einem ersten Arbeitsgang werden die beiden Stoffe entlang der Kante übereinander geklebt.

Im zweiten Arbeitsgang wird das eine Tuch umgelegt und der Kante entlang nochmals verklebt indem ein weiteres Klebeband zugeführt wird.



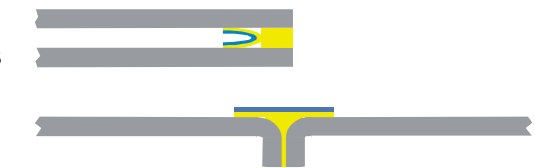
#### 6. Umgelegte, einfach geklebte Überlappungsnaht, 1 Arbeitsgang

In einem Arbeitsgang wird der eine Stoff umgelegt. Die Umlage mit einem zusätzlichen Streifen wird mit dem zweiten Stoff verklebt.



#### 7. Einfach bedeckte Faltnaht, 1 Arbeitsgang

In einem Arbeitsgang werden zwischen den beiden Stoffkanten ein mit Kleber beschichtetes Deckband und ein schmales Klebeband zugeführt und verklebt. Danach werden die Stoffe auseinandergefaltet.



#### 8. Zweifach bedeckte Überlappungsnaht, 1 Arbeitsgang

In einem Arbeitsgang wird neben dem Klebeband gleichzeitig ein oberes und unteres kleberbeschichtetes Deckband zugeführt und gleichzeitig verklebt.



#### 9. Zweifach bedeckte Stumpfnah, 1 Arbeitsgang

In einem Arbeitsgang wird über und unter den stumpf zusammengeführten Stoffen je ein kleberbeschichtetes Deckband zugeführt und gleichzeitig verklebt.

